Kindergarten ABC

Kindergarten Kleiner Drache Uigendorf



Lindenstraße 3 88527 Unlingen - Uigendorf

Telefon: 07374/91165

kigauigendorf@unlingen.de

Leitung: Katrin Sauter



ANKUNFTSZEIT

Die Kinder können morgens **zwischen 7:30 Uhr und 8:30 Uhr** in den Kindergarten gebracht werden. (Ganztageskinder schon ab 7:00 Uhr)

Mittags können die Kinder **ab 13:30 bis 14:00 Uhr** in den Kindergarten gebracht werden. Wir bitten Sie darum unsere Bringzeiten wahrzunehmen, damit wir unseren Tagesablauf gemeinsam starten können.

ABHOLZEIT

Die Abholzeit morgens ist flexibel gestaltet. **Zwischen 11:45 Uhr und 12:30 Uhr** können Sie Ihr Kind im Kindergarten abholen.

Mittags ist die Abholzeit einheitlich festgelegt und alle Kinder werden um **16:00 Uhr** im Kindergarten abgeholt.

*Vermerk für Ganztageskinder: Da an Freitagen kein Mittagessen und keine Mittagsbetreuung stattfindet, können Ganztageskinder im Zeitraum zwischen 11:45 Uhr und 13:00 Uhr flexibel abgeholt werden.

ABMELDEN

Bitte teilen Sie uns telefonisch/ per Mail/ per Stay-Informed-App mit, wenn ihr Kind später oder gar nicht in den Kindergarten kommen wird.

AUSFLÜGE

Wir möchten die Welt außerhalb der Einrichtung entdecken! Deshalb finden regelmäßig Ausflüge statt. Diese werden im Voraus angekündigt und Besonderheiten werden an Sie weitergegeben.

ANSPRECHPARTNER

Sowohl die Bezugserzieherin, als auch die anderen pädagogischen Fachkräfte stehen Ihnen immer für Fragen zur Verfügung. Bei weiteren Anliegen können Sie sich jederzeit an Frau Sauter, unsere Kindergartenleitung, wenden.

ABSCHIED

An manchen Tagen fällt es den Kindern nicht leicht sich zu verabschieden und es kann auch mal zu Tränen kommen. In diesen Situationen hilft es Ihrem

Kind, wenn Sie sich liebevoll, aber zügig verabschieden und die Situation so kurz wie möglich halten.

ALLERGIEN

Damit wir auch im Kindergartenalltag auf Allergien und Unverträglichkeiten Rücksicht nehmen können, sollten Sie uns diese dringend mitteilen. Beispielsweise allergische Reaktionen oder auch Unverträglichkeiten bei bestimmten Lebensmitteln.

AUFSICHT

Die Aufsichtspflicht der pädagogischen Fachkräfte beginnt dann, wenn Sie Ihr Kind an uns übergeben haben und endet dann, wenn Sie Ihr Kind wieder bei uns abholen.

Für Buskinder beginnt die Aufsichtspflicht der pädagogischen Fachkräfte, wenn die Kinder aus dem Bus aussteigen und endet, wenn die Kinder in den Bus einsteigen.

AKTIVITÄTEN/ANGEBOTE

In unserem Kindergarten finden regelmäßig Aktivitäten für die ganze Gruppe oder für die verschiedenen Altersgruppen statt. Die anstehenden Aktivitäten können Sie aus unserem Monatsblatt entnehmen. Spontane Aktivitäten geben wir rechtzeitig an Sie weiter oder Sie können Diese im Wochenrückblick ansehen.



BEOBACHTUNG UND DOKUMENTATION

Unsere Beobachtungen machen wir mit dem Entwicklungsbogen unserer Einrichtung, der auf Kuno Bellers Entwicklungstabelle basiert. Somit können wir den Entwicklungsstand in verschiedenen Entwicklungsbereichen erfassen. Wir führen regelmäßig altersentsprechende Beobachtungen durch und dokumentieren Diese vertraulich.

BUS

Für die Kinder aus Göffingen, Unlingen, Möhringen und Dietelhofen besteht die Möglichkeit mit dem Bus in den Kindergarten zu kommen und mit Diesem wieder Nachhause zu fahren. Die pädagogischen Fachkräfte holen die

Kinder bei der Ankunft an der Bushaltestelle in Uigendorf ab und begleiten sie nach dem Kindergarten an die Bushaltestelle zurück.

BEWEGUNG

Bewegen und dabei den Körper entdecken ist eine wichtige Voraussetzung, die Kinder erfahren sollen. Während der Turnstunde in der Turnhalle, aber auch in unserem Bewegungsraum, bekommen die Kinder unterschiedliche Möglichkeiten sich zu bewegen. Des Weiteren beenden wir den Vormittag meist mit einer Freispielzeit in unserem Außenbereich.

BESCHWERDEN

Wenn Ihnen etwas auf dem Herzen liegt kommen Sie gerne auf uns zu, damit wir dafür eine passende Lösung finden können. Bei größeren Anliegen können Sie auch einen Termin für ein Gespräch mit einer pädagogischen Fachkraft oder unserer Leitung vereinbaren.

BESCHRIFTUNG

Bei so vielen Kindern unter einem Dach ist es oft schwer für uns Fachkräfte, aber auch für die Kinder selbst, ihre persönlichen Gegenstände zu erkennen und von anderen zu unterscheiden. Dafür ist eine Beschriftung von Kleidung, Schuhen, Becher, etc. zu Empfehlen.



DATENSCHUTZ

Alle Angaben werden vertraulich behandelt und nicht ohne Ihre Zustimmung an Dritte weitergegeben. (vgl. Aufnahmegespräch)



EINGEWÖHNUNG

Unser Eingewöhnungsmodell ist angelehnt an das "Berliner Eingewöhnungsmodell". Jedes Kind ist individuell und daher findet auch jede Eingewöhnung individuell statt. Wir möchten dem Kind das Ankommen im Kindergarten so angenehm wie möglich gestalten und arbeiten daher in enger Zusammenarbeit und Absprache mit Ihnen.

Die Dauer, der Zeitraum und die Trennungen werden an Ihr Kind angepasst und mit Ihnen vereinbart.

ERZIEHUNGSPARTNERSCHAFT

Sie werden als Experten für Ihre Kinder wahrgenommen und wir wollen mit Ihnen partnerschaftlich, für das Wohl Ihres Kindes, zusammenarbeiten. Hier sind ein regelmäßiger Austausch und Kommunikation das A und O.

ENTWICKLUNGSGESPRÄCH/ ELTERNGESPRÄCH

Einmal im Jahr, wenn Ihr Kind ein neues Lebensjahr erreicht hat, bieten wir Ihnen ein Entwicklungsgespräch an. In diesem Gespräch wird ausführlich auf die verschiedenen Entwicklungsbereiche eingegangen und über den Entwicklungsstand Ihres Kindes gesprochen.

Anlässlich bestimmter Beobachtungen oder nach Bedarf können auch Elterngespräche unter dem Kindergartenjahr vereinbart werden.

ELTERNABENDE

Es finden regelmäßig Elternabende statt, an denen der Austausch und Informationen im Vordergrund stehen. Die Einladungen hierfür erhalten Sie rechtzeitig.

ELTERNBEIRAT

Zu Beginn des Kindergartenjahres werden am ersten Elternabend drei bis vier Elternvertreter durch die Eltern gewählt. Sie sind Vermittler zwischen Eltern und pädagogischem Personal. Außerdem sind Sie in den Planungen bestimmter Feste, wie z.B. St. Martin oder unserem Familienfest, involviert.

ELTERNBRIEFE

Monatlich erhalten Sie von uns Elternbriefe, in denen Sie wichtige Informationen oder Ankündigungen erreichen. Diese erhalten Sie per Stay-Informed-App.

ERZIEHUNG, BILDUNG & BETREUUNG

Die drei Hauptaufgaben einer Kindertageseinrichtung! Wir möchten diese Bereiche zum familiären Auftrag ergänzen, nicht ersetzen.



FREISPIEL

Die eigenständige Wahl von Spielpartnern, Spielort, Spielmaterial und Spieldauer.

Die Freispielphase nimmt einen großen Teil unseres Alltags ein und stärkt die Kinder in vielen Entwicklungsbereichen.

FOTOS

Mit Fotos wollen wir den Alltag im Kindergarten festhalten. Im Rahmen der Portfoliogestaltung und der Öffentlichkeitsarbeit werden die Fotos in die pädagogische Arbeit integriert. Ebenfalls erhalten Sie einige Fotos von unserem Kindergartenalltag im Wochenrückblick.

FESTE/ FEIERN

Im Laufe des Kindergartenjahres fallen verschiedene Feste an, die wir gemeinsam mit den Kindern feiern möchten. Egal ob Erntedank, St. Martin Weihnachten, Ostern, Mutter- oder Vatertag, Schulranzenfest, Geburtstage oder Familienfeiern. Wir möchten die Freude, die Gemeinschaftspflege und auch die daraus schließenden Werte in unsere pädagogische Arbeit einbeziehen.

FAMILIENZENTRUM

Seit dem Frühjahr 2022 nehmen wir am Landesförderprogramm "Weiterentwicklung von Kindertageseinrichtungen zu Kinder- und Familienzentren in Baden-Württemberg" teil. Bei der Weiterentwicklung zum Kinder- und Familienzentrum ergänzt unser Kindergarten seinen Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsauftrag um zusätzliche Angebote der Begegnung, Beratung, Bildung und Erziehung. Die Familie steht hier im Mittelpunkt! Wir bieten regelmäßig, zu unterschiedlichen Themen, Familientreffs an. Das Angebot soll im Weiterentwicklungsprozess nach und nach erweitert werden.

FLEXIBLES MITTAGESSEN

Unser Kindergarten bietet für alle Familien der Einrichtung das "Flexible Mittagessen" an. Sie können Ihr Kind einen Tag in der Woche ganztags betreuen lassen und zahlen nur das Mittagessen. Wenn Sie dieses Angebot in Anspruch nehmen wollen, geben Sie uns bis spätestens eine Woche vorher am Mittwoch Bescheid, sodass wir das Mittagessen rechtzeitig bestellen können.



GEBURTSTAGE

Für die Kinder einer der wichtigsten Tage im Jahr. Deshalb wollen wir diesen auch im Kindergarten feiern. Die Feier findet in der Regel direkt am Geburtstag statt. Ein paar Tage vorher werden wir auf sie zukommen und den Termin mit Ihnen vereinbaren. Der Geburtstag wird mit der gesamten Gruppe in einem Stuhlkreis gefeiert. An diesem Tag freuen wir uns über ein mitgebrachtes Essen vom Geburtstagskind. Üblich hierfür sind Muffins, Kuchen, Brezeln, herzhaftes Gebäck, etc.

Wenn Sie ein Gebäck mitbringen, achten Sie bitte darauf, dass dieses entweder GUT DURCHGEBACKEN oder VERPACKT ist und KEINE SAHNE enthält. Zusätzliche Geschenke für die anderen Kinder sind in diesem Rahmen nicht notwendig.

GESUNDHEIT

Die Kinder sollten immer gesund in den Kindergarten kommen. Wenn Ihr Kind krank ist, bitten wir Sie es nicht in die Einrichtung zu bringen. Ihr Kind kann sich ausruhen, um wieder gesund zu werden und Sie schützen die anderen Kinder und das Personal vor einer Ansteckung.

GARTEN

Der Garten ist unser Herzstück im Kindergarten und wird täglich genutzt. Egal ob bei Sonnenschein, Regen oder Schnee. Ein Tag ohne Garten gibt es bei uns fast nicht. Deshalb sollten sich wetterfeste Kleidung, wie z.B. Matschhose, Regenjacke oder Gummistiefel, jederzeit im Kindergarten befinden.

GANZHEITLICHKEIT

Körper, Sinne, Sprache, Denken, Gefühl und Mitgefühl, Sinn, Werte und Religion sollen bei uns in einer Ganzheitlichkeit für die Kinder erlebbar sein. Hierbei denken wir mit Herz, Kopf und Verstand.



HAFTUNG

Allgemein können wir nicht für mitgebrachtes Eigentum der Kinder haften. Dazu gehören Sachen wie Kleidung, Schuhe, Schmuck, Spielzeug, etc.

HEIMWEG

Wenn Sie möchten, dass ihr Kind den Heimweg alleine antreten soll, dann benötigen wir eine schriftliche Erklärung von Ihnen. Eine mündliche Vereinbarung reicht hier nicht aus.

HAUSSCHUHE

Wir empfehlen Ihnen geschlossene Hausschuhe für den Kindergarten zu kaufen, da die Kinder längere Zeit in den Hausschuhen verbringen und sie einen festeren Halt als in offenen Schuhen haben.



INFORMATIONSAUSTAUSCH

Wir kommunizieren wichtige Informationen, die speziell Sie oder Ihr Kind betreffen gerne persönlich mit Ihnen. Dafür nutzen wir die Bring- und Abholsituation. Falls Sie Ihr Kind nicht selbst in den Kindergarten gebracht oder selbst abgeholt haben, werden wir sie telefonisch informieren. Allgemeine Informationen erhalten Sie über die Stay-Informed-App.

INDIVIDUALITÄT

Jede Persönlichkeit ist anders und das ist super. Jeder in unserem Kindergarten soll so sein, wie er ist.



JAHRESTHEMA

Unser Jahresthema 2022 lautet "DAS SIND WIR".

Unsere Einrichtung setzt sich aus Kindern zusammen, die aus fünf verschiedenen Ortschaften kommen. Uigendorf, Dietelhofen, Göffingen, Unlingen und Möhringen. Jede Ortschaft und jede Familie hat etwas Besonderes, was Einzigartiges und alles kombiniert sich in unserem Kindergarten Kleiner Drache und DAS SIND WIR.

JOLINCHEN KIDS

Seit Mai 2022 nehmen wir an dem Programm "Jolinchen Kids" von der AOK teil. Bei diesem Programm finden einmal wöchentlich Aktivitäten zum Thema Ernährung, Bewegung und Wohlbefinden statt.



KONTAKTDATENLISTE

Bei der Anmeldung im Kindergarten teilen Sie uns wichtige Telefonnummern und Kontaktdaten für die Erreichbarkeit und auch für Notfälle mit. Bei Änderungen sollten Sie die Kontaktdaten gleich bei uns aktualisieren.

KOOPERATIONEN

- Kindergarten Wiesenkinder
- Kinderkrippe "Bussakendla"
- Katholischer Kindergarten "Unter'm Storchennest"
- Donau-Bussen-Schule Unlingen
- EU- Schulfruchtprogramm
- Peter und Paul-Hof in Uigendorf

- Elfengarten in Uigendorf
- Zahngesundheit durch "Putzi"
- Logopädie Riedlingen
- SF Bussen
- Musikverein Unlingen & Uigendorf

KRANKHEIT

Wenn Ihr Kind krank ist und den Kindergarten nicht besuchen kann, teilen Sie uns dies bitte bis 8:30 Uhr morgens mit. Folgende ansteckende und meldepflichtige Krankheiten sind unverzüglich dem Kindergarten zu melden:

Diphterie, Keuchhusten, Kopfläuse, Masern, Windpocken, Meningitis (Hirnhautentzündung), Encephalitis (Gehirnentzündung), Mumps, Röteln, Salmonellen, Scharlach, Pocken, Kinderlähmung, Tuberkulose, Virushepatitis, ansteckende Bindehautentzündungen...

Wenn ein Kind in unserer Einrichtung an einer dieser Krankheiten erkrankt ist, werden wir Sie umgehend über die Stay-Informed-App informieren.

KONZEPTION

In unserer pädagogischen Konzeption haben wir unsere pädagogischen Ziele, die Arbeitsweisen und viele weitere Themen aufgegriffen, die unsere Einrichtung betreffen. Unsere Konzeption ist für alle Kindergartenbeteiligten verbindlich. Sie sichert die Qualität unserer pädagogischen Arbeit und macht diese gleichzeitig transparent für ALLE. Die Konzeption ist nicht starr, sondern Bedarf einer ständigen Weiterentwicklung und Überarbeitung.



LERNEN UND SPIELEN

Das Auseinandersetzen mit der Umwelt, mit Spielmaterialien oder mit anderen Kindern wird im Spiel vollzogen. Spielen bedeutet aber auch Kontakte zu knüpfen, Regeln zu lernen und lernen mit Konflikten umzugehen. Spielen ist also Lernen! Die Kinder spielen und lernen bei uns die ganze Zeit und das mit Neugierde, Spaß und eigenem Interesse.

LOGOPÄDIE

Wir kooperieren mit der Logopädie in Riedlingen und arbeiten bei Bedarf in Zusammenarbeit mit der Praxis. Gerne dürfen Sie Aufgaben oder Spiele, die Ihr Kind in der Logopädie bekommen hat, mit in den Kindergarten bringen, damit wir die Sprache unterstützend fördern können.

LEITGEDANKE UND LOGO

"DRACHENSTARK fürs Leben" – so versteht sich unser Leitgedanke, der sich an unseren außergewöhnlichen Namen der Einrichtung orientiert. Doch was heißt Drachenstark? Wir sehen diesen Begriff als ein Ausdruck für Selbstbewusstsein – "Du bist drachenstark, wenn du dich selbst



kennst". Und so ist es uns wichtig, die Kinder aktiv in Ihrem Entwicklungsprozess und dem Aufbau, unter Anderem ihres Selbstbewusstseins, zu begleiten.



MORGENKREIS

Der Morgen in unserem Kindergarten startet mit dem täglichen Morgenkreis. Dieser dient zum gemeinsamen Ankommen und gibt den Kindern Sicherheit und Orientierung im Tagesablauf. Der Morgenkreis gestaltet sich abwechslungsreich nach aktuellen Themen oder nach dem Jahreskreis. Wir haben jedoch unsere festen Rituale, wie den Kalender, oder singen Lieder und spielen gemeinsam Kreisspiele.

MITARBEITER

Unser Mitarbeiterteam besteht aus pädagogischen Fachkräften aus verschiedenen Bereichen. Aktuell arbeiten in unserer Einrichtung: eine Kindheitspädagogin, zwei staatlich anerkannte Erzieherinnen und eine Heilerziehungspflegerin (Stand September 2022).

MITTAGESSEN

Das Mittagessen wird bei uns vom Dornahof geliefert und täglich frisch gebracht. Bei unserem Speiseplan ist uns gesunde und abwechslungsreiche Ernährung wichtig.

MASERNIMPFUNG

In jeder Kindertageseinrichtung müssen Sie beachten, dass Sie die Impfvorlage Ihres Kindes schon bei der Aufnahme vorlegen müssen. Die Pflicht zur Masernimpfung ist gesetzlich vorgegeben.

MONATSBLATT

Zu Beginn jedes Monats erhalten Sie beigefügt an den Elternbrief unser Monatsblatt. Im Monatsblatt sehen Sie auf einen Blick die Planungen für die kommenden Wochen.



NATURTAG

Einmal im Monat findet in unserer Einrichtung der Naturtag statt. Dieser ist ein wichtiger Bestandteil unserer pädagogischen Arbeit und ist jeden Monat anders gestaltet. Meistens sind wir in Uigendorf unterwegs oder treffen uns im nahegelegenen Waldstück.



ÖFFNUNGSZEITEN

Regelbetreuung:

Montag bis Donnertag 07:30 Uhr - 12:30 Uhr

13:30 Uhr - 16:00 Uhr

Freitag 07:30 Uhr - 12:30 Uhr

<u>Ganztagesbetreuung:</u>

Montag bis Donnertag 07:00 Uhr - 16:00 Uhr

Freitag 07:00 Uhr - 13:00 Uhr

Verlängerte Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 07:00 Uhr – 13:00 Uhr



PORTFOLIO

Jedes Kind erhält zu Beginn seiner Kindergartenzeit einen Ordner in dem besondere Momente, die es im Kindergarten erlebt, dokumentiert werden. Mit selbstgeschaffenen Kunstwerken, Fotos oder auch gezielten Aktivitäten, wird das Portfolio regelmäßig gefüllt.

Außerdem werden Alltagssituationen, schöne Erlebnisse, Fähigkeiten, Erfolge und Aussagen oder Sprüche der Kinder festgehalten.

PROJEKTE

Im Laufe des Kindergartenjahres planen wir unterschiedliche Projekte, mit denen wir uns über kurzen oder längeren Zeitraum befassen. Dazu gehören besonders die Themen, die unsere Kinder gerade beschäftigen und interessieren. Aber auch Themen, die uns Tag täglich begleiten oder uns etwas neues Lernen und Entdecken lassen.

PARTIZIPATION

Partizipation bedeutet Teilhabe, Teilnehmen, Beteiligt sein und Mitwirken. Die Teilhabe der Kinder, aber auch Ihre Teilhabe und die unserer pädagogischen Fachkräfte ist uns wichtig und soll in allen Bereichen miteingebunden werden.

PRAKTIKANTEN

Im Laufe des Kindergartenjahres, kann es dazu kommen, dass wir Praktikant*innen im Rahmen der Schule oder der Ausbildung in unserem Kindergarten annehmen werden. Darüber werden wir Sie dann informieren.



QUALITÄT

Qualität bedeutet für uns, dass wir uns als Einrichtung stetig weiterentwickeln und optimieren. Die pädagogischen Fachkräfte besuchen deshalb auch regelmäßig Fort- und Weiterbildungen in unterschiedlichen Bereichen.



RÄUMLICHKEITEN

Unsere gebotenen Räumlichkeiten bestehen aus einem Erdgeschoss und aus einem Untergeschoss. Im Erdgeschoss befindet sich der Eingangsbereich, unser großes Gruppenzimmer mit verschiedenen Spielbereichen, unsere Küche mit Frühstückstisch und die sanitären Anlagen. Im Untergeschoss befindet sich unser Bällebad und unser großzügiger Bewegungsraum, der auch als Mehrzweckraum dient.

REGELMÄßIGKEIT

Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Kind den Kindergarten regelmäßig besucht. Nur so können sie sich vollständig in die Gruppe integrieren und eine Beziehung zu anderen Kindern und den Fachkräften aufbauen und aufrechterhalten. Der Kontakt mit anderen Kindern und vor allem Gleichaltrigen, ist wichtig für die Entwicklung ihres Kindes.

REGELN

Ein Zusammensein in einer großen Gruppe kann nur funktionieren, wenn es bestimmte Regeln gibt. Auch wir haben bestimmte Regeln, die wir in regelmäßigen Abständen mit den Kindern durchsprechen und auffrischen



SPRACHE

Geschichten, Lieder, Fingerspiele, Bilderbücher, Rollenspiele, Morgenkreis und vieles mehr. All dies sind Dinge, bei denen die Sprache im Vordergrund steht. In unserer pädagogischen Arbeit hat die Spracherziehung und -förderung einen wichtigen Stellenwert und findet alltagsintegriert statt.

SELBSTSTÄNDIGKEIT

Die Kinder sollen Selbstständigkeit und eine eigene Persönlichkeit entwickeln. Dies erreichen wir dadurch, dass die Kinder in möglichst viele Entscheidungen miteinbezogen werden. Außerdem trauen wir den Kindern etwas zu und ermutigen sie, es selbst zu versuchen oder geben ihnen eine Hilfestellung dabei, ihren eigenen Lösungsweg zu finden.

SOZIALVERHALTEN

In unserem Kindergarten soll jeder Wertschätzung und einen positiven Umgang erfahren. Diese Elemente werden von ihnen im Umgang mit anderen Kindern und den pädagogischen Fachkräften eingefordert.

SONNENSCHUTZ

Bei sonnigem Wetter sollten Sie Ihr Kind bereits vor dem Kindergarten mit Sonnencreme eincremen. Bei Ganztageskindern kann zusätzlich eine Sonnencreme im Kindergarten gelagert werden, um den Schutz im Verlauf des Tages aufzufrischen. Zudem sollte Ihr Kind bei starker Sonne unbedingt eine geeignete Kopfbedeckung tragen.

SCHLIEBUNGSTAGE

Unser Kindergarten hat über das Jahr verteilt mehrere Schließungstage. Diese bekommen Sie immer rechtzeitig auf einem gesonderten Ferienplan mitgeteilt.

SCHULE

Die Grundschule "Donau-Bussen-Schule" in Unlingen ist ein wichtiger Kooperationspartner für uns. Für unsere Vorschulkinder ist es vorgesehen, dass sie in Unlingen zur Schule gehen werden. In regelmäßigen Treffen mit einer Kooperationslehrerin versuchen wir unseren Vorschülern den Übergang leicht zu gestalten.

SCHULFRUCHTPROGRAMM

Unsere Einrichtung ist Teil des Schulfruchtprogramms, das uns im zwei Wochen Takt mit frischem Obst und Milch versorgt. Meistens werden wir mit Äpfeln und Saisonware beliefert. Jeden Donnerstag gibt es Milch zum Frühstück.

STAY-INFORMED-APP

In unserem Kindergarten nutzen wir die "STAY-INFORMED-APP" um Ihnen Informationen und Elternbriefe zu übermitteln. Jeder von Ihnen kann sich ein Konto anlegen, um Neuigkeiten zu erhalten oder sich mit uns in Verbindung zu setzen. Die Zugangsdaten erhalten Sie im Anmeldegespräch.



TEAMSITZUNG

Einmal wöchentlich findet für uns pädagogischen Fachkräfte eine Teamsitzung statt. In dieser Zeit tauschen wir uns über aktuelle und anstehende Themen aus. Wir Planen Aktivitäten, Wochenabläufe und Ausflüge. Wir teilen Beobachtungen über einzelne Kinder oder Kindergruppen, planen Möglichkeiten oder besprechen Vorgehensweisen. Aber auch Feierlichkeiten und Themen im Jahreskreis beanspruchen Planungen, die wir in dieser Zeit angehen.

TÜR- & ANGELGESPRÄCHE

So bezeichnen wir die Gespräche während der Bring- und Abholzeit. Falls Sie kleinere Anliegen haben, kommen sie gerne auf uns zu oder wir kommen auf Sie zu. Bei längeren Gesprächsthemen ist es sinnvoll mit uns einen separaten Gesprächstermin zu vereinbaren.

TASCHENTÜCHER

Gerade in der Erkältungszeit "laufen" die Nasen vieler Kinder. Sie sollten Ihrem Kind deshalb ausreichend Taschentücher in der Kindergartentasche mitgeben. Außerdem freuen wir uns jederzeit über Spenden für die Gruppe.

TELEFONUMMER

07374/91165

TRINKEN

Zu Trinken gibt es bei uns Wasser, Tee und Apfelsaft, den wir mit Wasser verdünnen. Jedes Kind hat seinen eigenen Becher im Kindergarten und die Getränke sind jederzeit für die Kinder zugänglich. Sie können also nach Belieben einschenken und viel trinken. Um eine einheitliche Regelung beizubehalten verzichten wir in unserer Einrichtung auf Trinkflaschen und mitgebrachte Getränke von zu Hause.

TAGESABLAUF

Jeder Tag im Kindergarten gestaltet sich anders, doch bestimmte Rituale und Abläufe wollen wir täglich beibehalten.

Grob zusammengefasst beginnen wir mit dem Morgenkreis, nach dem alle Kinder angekommen sind. Nach dem Morgenkreis können die Kinder im Freispiel selbst wählen wo, mit wem, und was sie spielen möchten. Außerdem wählen die Kinder frei aus, wann sie zum Vespern gehen möchten. Nach dem Frühstück und dem Spielen in der Gruppe gehen wir meistens in den Garten, bis alle Kinder abgeholt sind.

Für die Ganztageskinder gibt es gegen 12 Uhr Mittagessen und es findet anschließend eine Ruhephase bis ca. 13:30 Uhr statt.

Mittags kommen die Kinder bis 14:00 Uhr und der Mittagskindergarten endet für alle um 16:00 Uhr. Zwischenzeitlich gibt es gegen 15:00 Uhr einen kleinen Snack vom Schulfruchtprogramm.

TURNEN IN DIETERSKIRCH – RAUPEN UND SCHMETTERLINGE

Für die Raupen und Schmetterlingen findet das Turnen in der Turnhalle in Dieterskirch statt. Wir versammeln uns hierfür alle bis spätestens 8:00 Uhr im Kindergarten und fahren gemeinsam mit dem Bus nach Dieterskirch. Da es sich bei dem Bus um denselben handelt, mit dem die Buskinder sonst in den Kindergarten fahren, müssen Diese sich nicht im Kindergarten versammeln. Sie können Ihre gewohnte Buslinie nutzen und wir pädagogischen Fachkräfte steigen mit den versammelten Kindern dazu und fahren gemeinsam weiter nach Dieterskirch.

In der Turnhalle bekommen wir eine umfangreiche Bewegungsstunde von einer Übungsleiterin. Dieses Angebot beziehen wir vom Verein "Sportfreunde Bussen". Nach der Turnstunde gehen wir zum Vesper und machen danach nochmal Bewegungsspiele oder Ähnliches in der Turnhalle. Am Ende fahren wir wieder mit dem Bus zurück.

Die Buskinder fahren mit dem Bus weiter nach Hause und die Kinder, die von ihren Eltern abgeholt werden, können zur regulären Abholzeit im Kindergarten abgeholt werden.

Zum Turnen in der Turnhalle benötigt Ihr Kind:

- Sportkleidung (bereits angezogen oder zum Umziehen)
- Feste Turnschuhe
- Vesper
- Trinkflasche

TURNEN IM KINDERGARTEN - MARIENKÄFER UND FRÖSCHE

Für die Marienkäfer und Frösche findet die Bewegungsstunde im Kindergarten statt. An diesem Tag können Sie ihrem Kind Zuhause geeignete Kleidung anziehen. Da wir bereits Schläppchen/Stopper Socken von Ihnen im Kindergarten deponiert haben, müssen Sie an diesem Tag nichts Zusätzliches mitbringen. Sie können Ihr Kind zu den gewohnten Zeiten Bringen und Abholen.



VESPER

Morgens findet bei uns das freie Vesper statt, bei dem jedes Kind frei wählen kann, wann es zum Frühstücken gehen möchte. Wir legen großen Wert auf eine ausgewogene Ernährung und sind auch Teil des "Jolinchen Kids" und des "Schulfrucht" Programms. Ihr Kind sollte ein gesundes und ausgewogenes Vesper dabei haben, wie zum Beispiel ein belegtes Brot, Obst und Gemüse. Keine Süßigkeiten.

Mittags gibt es einen Snack im Kindergarten, den wir vom Schulfruchtprogramm geliefert bekommen haben.

VERSICHERUNGSSCHUTZ

Alle angemeldeten Kinder der Einrichtung sind im Kindergarten und auf dem Hin- und Rückweg zum Kindergarten bei der Unfallkasse Baden-Württemberg versichert. Geschwisterkinder oder andere Kinder, die die Einrichtung besuchen, sind nicht versichert.

VIERTELJAHRESPLAN

Alle drei Monate erhalten Sie den Vierteljahresplan, in dem grob gelistet ist, in welcher Kalenderwoche etwas Besonderes ansteht. Detailliertere Infos gibt es dann im jeweiligen Elternbrief.



WOCHENRÜCKBLICK

Am Ende jeder Woche erstellen wir einen kleinen Wochenrückblick, in dem wir unsere Ereignisse der Woche für Sie zusammenfassen. Diesen Rückblick erhalten Sie per Stay-Informed-App.

WICKELN

Jedes Kind, das eine Windel trägt, hat sein eigenes Fach in unserem Wickelbereich, in dem sich die persönlichen Produkte befinden. Das Bereitstellen dieser Produkte, wie Windeln, Feuchttücher, Cremes und Wechselkleidung wird von Ihnen übernommen.

WECHSELKLEIDUNG

Egal in welchem Alter sich Ihr Kind befindet, bei Verschmutzung oder Pannen ist es immer nützlich frische Kleidung parat zu haben. Bitte schauen Sie, dass Ihr Kind immer einen Beutel mit Wechselkleidung im Kindergarten hat und kontrollieren Sie Diesen regelmäßig nach Wetter und Größe.

WALDTAGE

Im Frühling, Sommer und Herbst finden unsere Naturtage meistens im Wald statt. Diese Information erhalten Sie immer frühzeitig mit dem Elternbrief und dem Monatsblatt.

Kontrollieren Sie Ihre Kinder nach jedem Waldtag unbedingt auf Zecken

Z

ZAHNGESUNDHEIT

Wir kooperieren mit der Zahngesundheit Biberach und dem Putzi. Jährlich besucht uns der Putzi und zeigt uns, was wir beim Zähne putzen und allgemein der Zahngesundheit beachten sollen. Dabei bringt er auch immer eine neue Kinder-Zahnbürste mit.

Einmal im Jahr kooperieren wir außerdem mit unserem Patenzahnarzt Gomez. Beim Zahnarzt werden die Kinder, mit Ihrer Einverständnis (siehe Anmeldeunterlagen), untersucht und die Berichte erhalten Sie als Familie.